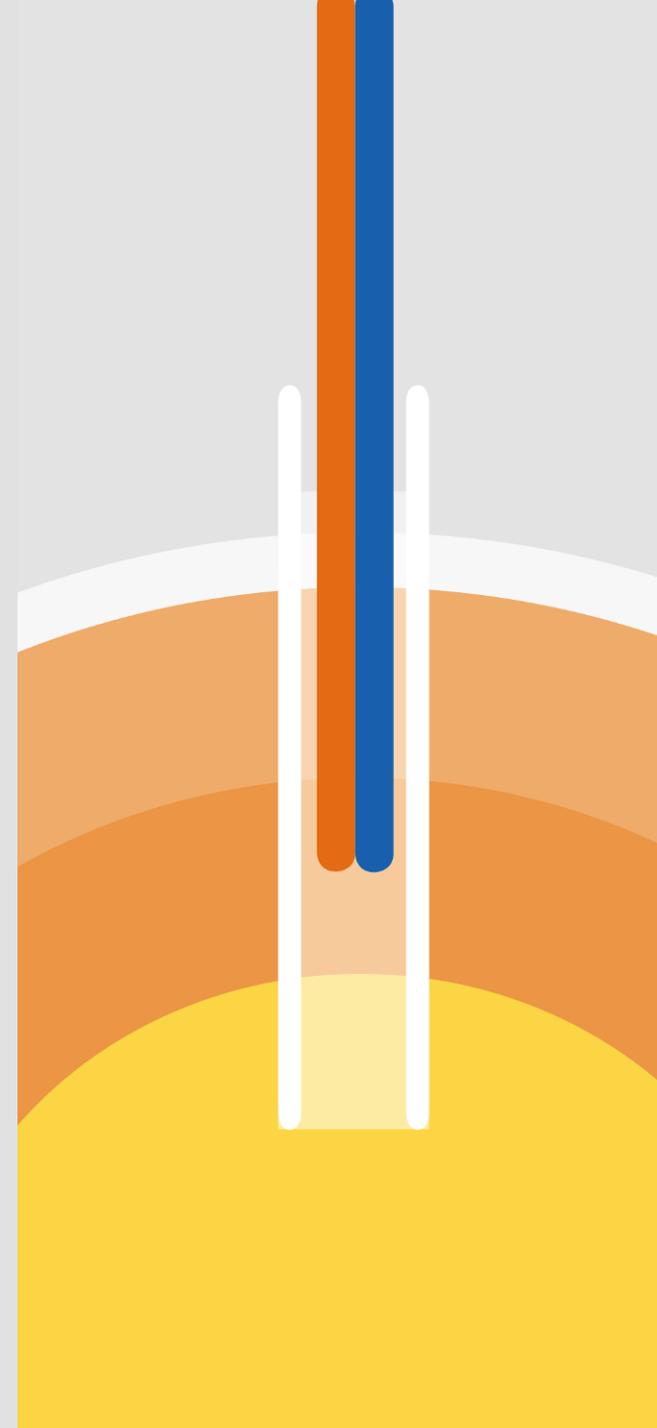


Daldrup & Söhne AG

Hauptversammlung 2013

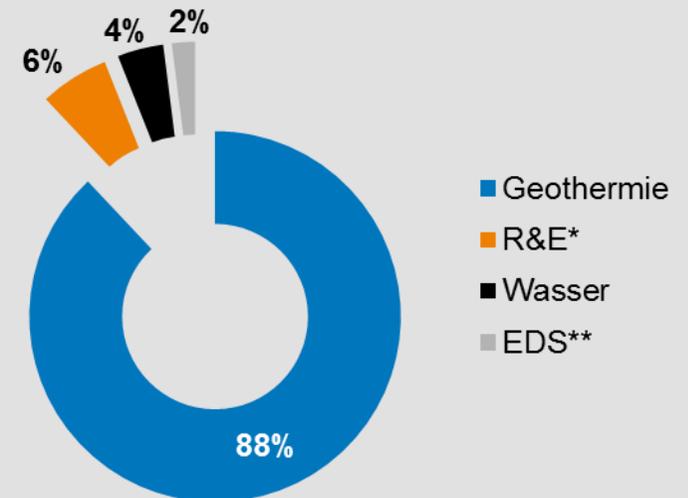
München, 11. Juli 2013



Key Facts

- Führender Bohrspezialist und Anbieter schlüsselfertiger Kraftwerksprojekte in der Tiefengeothermie
- Gründung 1946 (heute: Familienunternehmen mit Übergang in die 3. Generation)
- Geschäftsbereiche: Geothermie, Rohstoffe und Exploration, Wassergewinnung, EDS*
- track record von mehr als 30 Tiefengeothermie- bohrungen bis 4.500 Meter in ganz Europa
- Anlagenpark von > 30 Bohrgeräten, davon fünf für Bohrungen > 1.000 Meter, davon zwei für Bohrungen > 6.000 Meter

Umsatz 2012 nach Geschäftsbereichen



*Rohstoff & Exploration, **Environment, Development und Services



Daldrup heute: Bohrspezialist und Anbieter schlüsselfertiger Geothermiekraftwerke
Daldrup morgen: Mittelständischen Energieversorger

*Environment, Development and Services

- 50:50 JV als MD Drilling GmbH
- EK 3,5 Mio. € pro Partei
- MD Drilling erwirbt Bentec 450T Euro Rig™
- JV eröffnet geografische u. technische Wachstumsfelder
 - Erweiterung Bohrkapazitäten und technische Reichweite bis 7.000 m
 - Synergien wie z.B. Bereitstellung Bohrpersonal, Zugang zu neuen Märkten
- Erster Einsatz: Geretsried/Wolfratshausen
 - Geothermische Dublette für ein Strom-/Wärme Projekt für Projektgesellschaft
 - Bohranlage in Betrieb, Tiefe aktuell über 5.000m





Aufteilung der Kosten eines Tiefengeothermieprojektes:

ca. 5-10%

ca. 40-50%

ca. 30-40%

- Der Daldrup-Konzern deckt durch Kooperationen und Beteiligungen alle Stufen der Wertschöpfungskette eines Tiefengeothermieprojektes ab
- Möglichkeiten der Rendite-Optimierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette durch Kostenvorteile und Innovationen



- Strategische Zielsetzung ist es, eigene Claims zu Projektgesellschaften zu entwickeln und mit Hilfe von strategischen Investoren durchzufinanzieren
- Ziel des Daldrup-Konzerns ist die eigene Beteiligung an der Strom- und Wärmeerzeugung (Kraftwerksbetrieb)
- Investoren beteiligen sich typischerweise nach Abschluss der Seismik und Claim-Entwicklung an der Projektgesellschaft
- Die typische Beteiligungshöhe von Daldrup am fertigen Geothermiekraftwerk liegt bei > 25%
- Vorleistungen in eigene Projektgesellschaften werden während der Realisierungsphase aktiviert. Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme eines Projektes Erzielung von nachhaltigen, sicheren und langfristigen Cash Flows aus dem Strom- und Wärmeverkauf.

Projektsteckbrief Taufkirchen

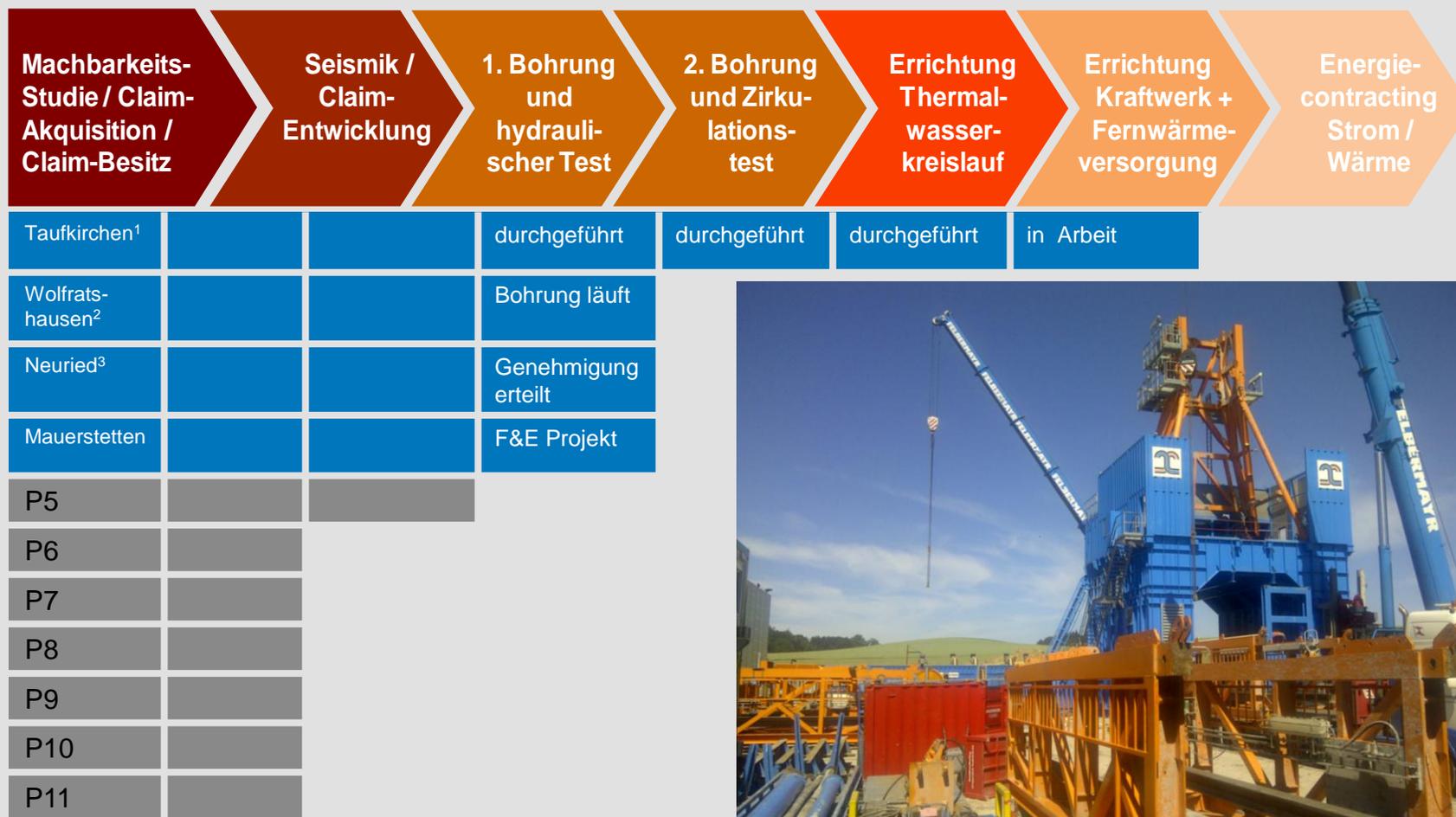
- Frühjahr 2010: Übernahme des bereits entwickelten Erlaubnisfeldes
- Herbst 2010: Gründung Projektgesellschaft
- Ende 2010: Aufnahme der Axpo Holding AG und Einrichtung des Bohrplatzes
- 2011: Fündigkeit der 1. Bohrung 11/2011
2012: Fündigkeit der 2. Bohrung 05/2012
- 2013: Beginn Kraftwerksbau
- 2014: Inbetriebnahme
- Struktur*: Geysir Europe**: 45,12 %
Axpo Power: 35,00%
GW Oberhaching: 19,75 %
BioEnergie Tk: 0,13 %
- Anteil Daldrup AG: 39 %



*Stand: Ende Januar 2013

** Daldrup ist an der Geysir Europe mit 75,01% beteiligt

Aktueller Projektstatus eigener Claims



¹Verkauf von rd. 60% der Anteile an die Co-Investoren; eigener Anteil akt. rd. 40%

²Verkauf von 100% der Anteile an Investor in 2009 und 2011

³Verkauf von 10% der Anteile an die Gemeinde Neuried; eigener Anteil: 90%





Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	2012	2011	Δ %
Umsatz	22.690	40.251	-44
Gesamtleistung	45.395	47.057	-4
sonst. betriebl. Erträge u. Steuererstattungen	5.922	9.696	-39
Materialaufwand	26.158	35.150	-26
Personalaufwand	7.341	6.353	16
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	3.805	4.118	-8
sonst. betriebl. Aufwendungen	11.730	13.664	-14
EBITDA	6.088	2.155	183
EBIT	2.283	-1.962	
Konzernjahresergebnis	1.164	-3.612	
EPS (in €)	0,21	-0,66	





Konzern-Bilanz 31.12.2012 vs 31.12.2011

in TEUR

Aktiva	31.12.2012	31.12.2011
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.875	7.048
II. Sachanlagen	41.367	61.345
davon: geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	15.095	31.602
III. Finanzanlagen	22.988	2.420
	68.230	70.813
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	4.447	7.013
davon: unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	18.334	7.561
davon: erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-17.185	-6.311
II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	22.706	28.194
davon: Forderungen aus L&L	12.572	18.259
III. Liquide Mittel	5.863	3.333
	38.332	38.635
Bilanzsumme	101.451	109.846





Konzern-Bilanz 31.12.2012 vs 31.12.2011

in TEUR

Passiva	31.12.2012	31.12.2011
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.445	5.445
II. Kapitalrücklage	30.503	30.503
III. Gewinnrücklage	162	156
IV: Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnungen	125	13
V. Konzernbilanzgewinn	26.229	24.520
VI. Anteile anderer Gesellschafter	3.664	14.779
	66.123	75.411
B. Rückstellungen	3.594	2.761
C. Verbindlichkeiten		
I. Verbindlichkeiten ggb. Kreditinstituten	8.049	8.000
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	11.404	11.668
III. Sonstige Verbindlichkeiten	12.122	11.835
	31.575	31.503
Bilanzsumme	101.451	109.846





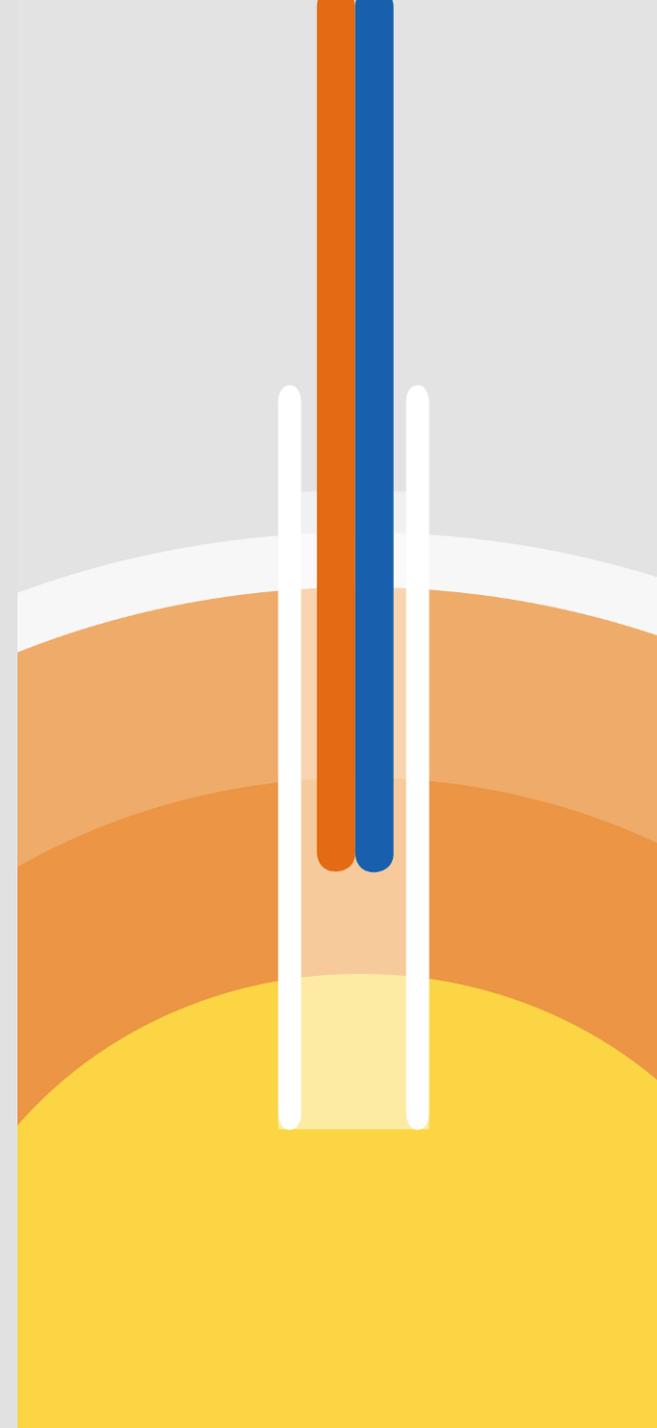
- Die Risiken der Explorationsphase sind beherrschbar (> 20 Referenzen)
- Dezentrale Versorgungssicherheit
- Unbegrenzte Verfügbarkeit der Geothermie (ca. 95 % über das gesamte Jahr)
- Uneingeschränkte Grundlastfähigkeit und Beitrag zur Netzstabilität
- Kostenlose/unerschöpfliche Energiequelle
- Kein teurer, großflächiger Netzausbau notwendig
- Umwelt- und Klimaschutzbeitrag
- CO₂- Neutralität
- Lange Lebens-/Nutzungsdauer der Brunnen- und Geothermieranlagen
- Geringe Betriebskosten der Geothermiekraftwerke
- Sichere Einnahmeerzielung
- Gesicherte regulatorische Rahmenbedingungen; Geothermie als Gewinner der EEG-Novellierung ab 2012)
- Langfristig ohne Förderung rentabel

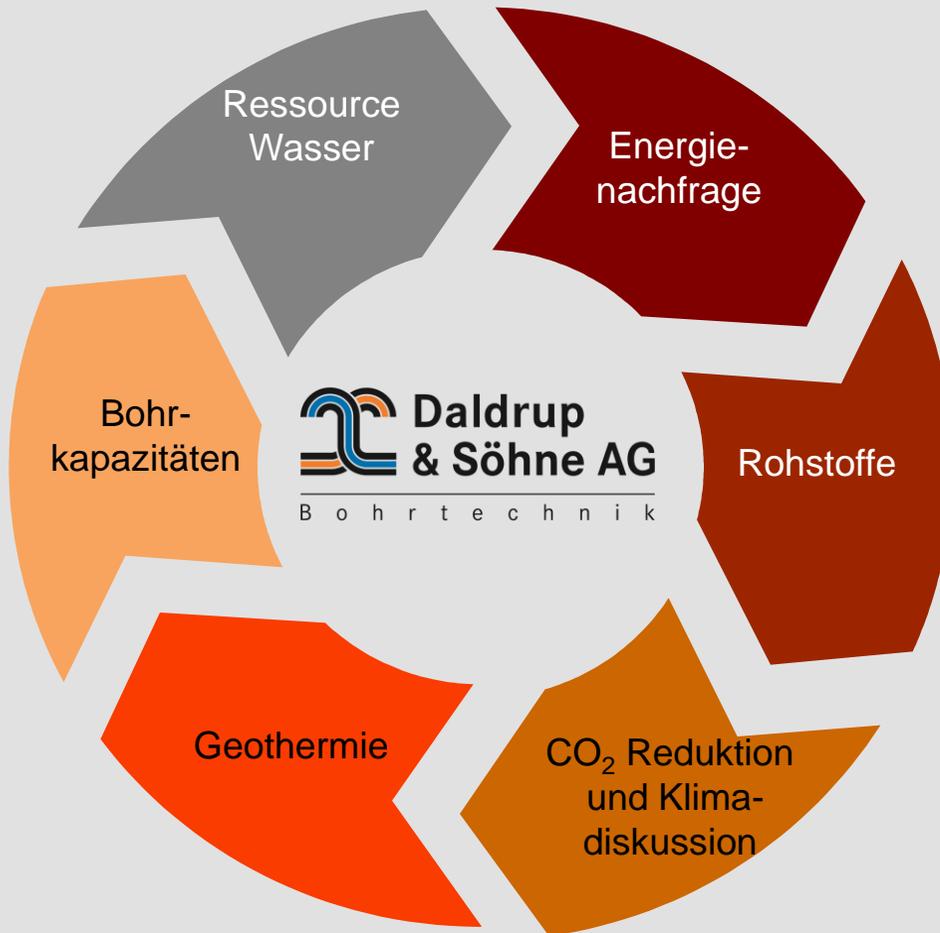


Daldrup & Söhne AG

Hauptversammlung 2013

München, 11. Juli 2013





Energienachfrage

- Weltweit steigende Energienachfrage
- Suche nach alternativen (klimafreundlichen) Energieerzeugungsoptionen

Rohstoffe

- Exploration mineralischer Rohstoffe wird zunehmend rentabel
- Steigende Preise fossiler Rohstoffe

CO₂ Reduktion und Klimadiskussion

- Zunehmende Akzeptanz des Klimawandels in Politik und Gesellschaft (verbindliche Ziele und „Energiewende“)

Geothermie

- Geothermie als Gewinner der EEG-Novellierung 2012
- Vorteile der Geothermie ggü. anderen erneuerbaren Energiequellen (Grundlastfähigkeit)

Bohrkapazitäten

- Hohe Nachfrage bei Bohrkapazitäten, insbes. für geothermische Tiefbohrungen
- Hohe Markteintrittsbarrieren

Ressource Wasser

- Wasserknappheit
- Wasser zunehmend wertvolle Ressource
- Trinkwasser ist Lebensmittel